

# MODULHANDBUCH

## **Master of Arts**

Master Angewandtes Bauprojektmanagement –  
Quartiersentwicklung (FS-MABPM-60)

60 CP

**Fernstudium**

Stand: 01.August 2024

Klassifizierung: weiterbildend

# Inhaltsverzeichnis

---

## 1. Semester

### **Modul DLMBPMOPB: Organisationsstrukturen für den Projektstart im Bauwesen**

Modulbeschreibung .....	6
Kurs DLMBPMOPB01: Organisationsstrukturen für den Projektstart im Bauwesen .....	8

### **Modul DLMBPMSQB: Steuerung von Kosten, Terminen und Qualitäten bei Bauprojekten**

Modulbeschreibung .....	12
Kurs DLMBPMSQB01: Steuerung von Kosten, Terminen und Qualitäten bei Bauprojekten .....	14

### **Modul DLMBPMESB: Einführung serielles Bauen**

Modulbeschreibung .....	18
Kurs DLMBPMESB01: Einführung serielles Bauen .....	20

### **Modul DLMBPMGTIB: Grüne Transformation der Immobilienwirtschaft- & Bauwirtschaft**

Modulbeschreibung .....	24
Kurs DLMBPMGTIB01: Grüne Transformation der Immobilienwirtschaft- & Bauwirtschaft .....	26

### **Modul DLMBPMMVAIP: Mobilität und Verkehrswende - Anforderungen an Immobilienprojekte**

Modulbeschreibung .....	30
Kurs DLMBPMMVAIP01: Mobilität und Verkehrswende - Anforderungen an Immobilienprojekte .....	32

### **Modul DLMBISDPB: Seminar: Digitalisierung im Planungs- und Bauprozess**

Modulbeschreibung .....	36
Kurs DLMBISDPB01: Seminar: Digitalisierung im Planungs- und Bauprozess .....	38

---

## 2. Semester

### **Modul DLMAF: Angewandte Forschung**

Modulbeschreibung .....	42
Kurs DLMAF01: Angewandte Forschung .....	44

### **Modul DLMBPMBPV: Bebauungsplanverfahren**

Modulbeschreibung .....	48
Kurs DLMBPMBPV01: Bebauungsplanverfahren .....	50

### **Modul DLMBPMPEQ: Projekt: Entwicklung von Quartieren**

Modulbeschreibung .....	54
Kurs DLMBPMPEQ01: Projekt: Entwicklung von Quartieren .....	56

**Modul DLMMAB: Masterarbeit**

Modulbeschreibung .....	59
Kurs DLMMAB01: Masterarbeit .....	61
Kurs DLMMAB02: Kolloquium .....	64

---

# 1. Semester

---

# Organisationsstrukturen für den Projektstart im Bauwesen

Modulcode: DLMBPMOPB

<b>Modultyp</b> s. Curriculum	<b>Zugangsvoraussetzungen</b> keine	<b>Niveau</b> MA	<b>CP</b> 5	<b>Zeitaufwand Studierende</b> 150 h
----------------------------------	--	---------------------	----------------	---

<b>Semester</b> s. Curriculum	<b>Dauer</b> Minimaldauer: 1 Semester	<b>Regulär angeboten im</b> WiSe/SoSe	<b>Kurs- und Prüfungssprache</b> Deutsch
----------------------------------	---	--	---

## Modulverantwortliche(r)

Prof. Dr. Michael Simon (Organisationsstrukturen für den Projektstart im Bauwesen)

## Kurse im Modul

- Organisationsstrukturen für den Projektstart im Bauwesen (DLMBPMOPB01)

## Art der Prüfung(en)

### Modulprüfung

Studienformat: Fernstudium  
Klausur, 90 Minuten

### Teilmodulprüfung

## Anteil der Modulnote an der Gesamtnote

s. Curriculum

## Lehrinhalt des Moduls

- Grundlagen und Methodik für einen erfolgreichen Projektstart
- Wirksame Projektorganisation und Kommunikation
- Qualitätssicherung im Planungs- und Bauprozess
- Vorausschauende Kosten- und Finanzsteuerung
- Koordinierte Termin- und Logistikplanung
- Verbindliche Verträge und Versicherungen

### **Qualifikationsziele des Moduls**

#### **Organisationsstrukturen für den Projektstart im Bauwesen**

Nach erfolgreichem Abschluss sind die Studierenden in der Lage,

- die Strukturen des Bauprojektmanagements in Form von Projektstufen und Handlungsbereichen auf ein konkretes Projekt zu übertragen.
- Grundleistungen der Projektsteuerung und der Projektleitung zu kennen und in dieser Projektstruktur anzuwenden.
- eine wirksame Projektorganisation aufzubauen.
- die Grundlagen der Qualitätssicherung in Bauprojekten zu beherrschen und anzuwenden.
- eine transparente und aktuelle Kostenplanung- und -steuerung zu installieren.
- eine wirksame Terminsteuerung zu entwickeln und umzusetzen.
- die für das Projekt erforderlichen Beteiligten zu identifizieren und diese dann in eine geeignete Vergabe- und Vertragsstruktur zu integrieren.
- ein neues Bauprojekt selbständig aufzusetzen.

#### **Bezüge zu anderen Modulen im Studiengang**

Ist Grundlage für alle weiteren Module aus dem Bereich Bauingenieurwesen

#### **Bezüge zu anderen Studiengängen der Hochschule**

Alle Master-Programme aus dem Bereich Design, Architektur & Bau

# Organisationsstrukturen für den Projektstart im Bauwesen

Kurscode: DLMBPMOPB01

Niveau	Kurs- und Prüfungssprache	SWS	CP	Zugangsvoraussetzungen
MA	Deutsch		5	keine

## Beschreibung des Kurses

Dieser Kurs bietet einen umfassenden Handlungsleitfaden für Bauprojektmanager:innen und andere Akteur:innen, um ein Bauprojekt erfolgreich starten zu können. Methodisch und inhaltlich orientiert sich der Kurs am AHO-Heft 9 "Projektmanagement in der Bau- und Immobilienwirtschaft - Standards für Leistungen und Vergütung". Schwerpunkt der Betrachtung ist die Projektvorbereitung, bei der im Wesentlichen die organisatorischen Grundlagen, die Größe und Qualität des Gebäudes, der Kosten- und Terminrahmen sowie die Vergabe- und Vertragsstruktur festgelegt werden.

## Kursziele

Nach erfolgreichem Abschluss sind die Studierenden in der Lage,

- die Strukturen des Bauprojektmanagements in Form von Projektstufen und Handlungsbereichen auf ein konkretes Projekt zu übertragen.
- Grundleistungen der Projektsteuerung und der Projektleitung zu kennen und in dieser Projektstruktur anzuwenden.
- eine wirksame Projektorganisation aufzubauen.
- die Grundlagen der Qualitätssicherung in Bauprojekten zu beherrschen und anzuwenden.
- eine transparente und aktuelle Kostenplanung- und -steuerung zu installieren.
- eine wirksame Terminsteuerung zu entwickeln und umzusetzen.
- die für das Projekt erforderlichen Beteiligten zu identifizieren und diese dann in eine geeignete Vergabe- und Vertragsstruktur zu integrieren.
- ein neues Bauprojekt selbständig aufzusetzen.

## Kursinhalt

1. Grundlagen und Methodik für den Projektstart
  - 1.1 Herangehensweise zu Projektbeginn
  - 1.2 Beschreibung des beabsichtigten Bauobjektes
  - 1.3 Struktur des Planungs- und Bauprozesses
  - 1.4 Identifikation der Projektbeteiligten
2. Projektorganisation und -kommunikation



- 2.1 Rahmenbedingungen, Ziele und Projektstruktur
  - 2.2 Änderungs- und Entscheidungsmanagement
  - 2.3 Planung der Planung
  - 2.4 Kommunikations- und Informationsstruktur
  - 2.5 Gängige Software für Kommunikation und Dokumentation
3. Qualitäten und Quantitäten von Planung und Ausführung
    - 3.1 Bedarfsplanung und Flächen: Grundlage der Planung
    - 3.2 Methoden, Inhalt und Umfang der Planungskontrolle
    - 3.3 Methoden, Inhalt und Umfang der Kontrolle von Ausschreibung und Vergabe
    - 3.4 Methoden, Inhalt und Umfang der Bauleistungskontrolle
    - 3.5 Methoden, Inhalt und Umfang der Gewährleistungskontrolle
4. Kosten und Finanzierung
    - 4.1 Investitions- und Nutzungskosten
    - 4.2 Struktur der Kostenverfolgung
    - 4.3 Planungs- und Bautenstand zur Rechnungsprüfung
    - 4.4 Gängige Software zur Kostensteuerung
    - 4.5 Mittelabflussplanung
5. Termine, Kapazitäten und Logistik
    - 5.1 Struktur und Methodik der Terminsteuerung
    - 5.2 Rahmenterminplan und Steuerungsterminpläne
    - 5.3 Gängige Software zur Terminsteuerung
    - 5.4 Struktur und Methodik der Kapazitätsbetrachtung
    - 5.5 Erfolgsfaktor Logistik
6. Verträge und Versicherungen
    - 6.1 Vergabe- und Vertragsstrukturen
    - 6.2 Inbetriebnahme- und Abnahmekonzepte
    - 6.3 Versicherungskonzept

**Literatur****Pflichtliteratur****Weiterführende Literatur**

- AHO – Ausschuss der Verbände und Kammern der Ingenieure und Architekten für die Honorarordnung. (2020). Projektmanagement in der Bau- und Immobilienwirtschaft, Heft 9. 5. Auflage, Reguvis, Berlin.
- AHO – Ausschuss der Verbände und Kammern der Ingenieure und Architekten für die Honorarordnung. (2018). Ergänzende Leistungsbilder im Projektmanagement für die Bau- und Immobilienwirtschaft (AHO-Schriftenreihe Nr. 19). 2. Auflage, Reguvis Berlin.
- El-Aboodi, S. (2024). Effektives Bau-Projektmanagement: Grundlagen, Methoden und Best Practices. Springer Fachmedien Wiesbaden.

**Studienformat Fernstudium**

<b>Studienform</b> Fernstudium	<b>Kursart</b> Theoriekurs
-----------------------------------	-------------------------------

<b>Informationen zur Prüfung</b>	
<b>Prüfungszulassungsvoraussetzungen</b>	<b>Online Tests:</b> Ja
<b>Prüfungsleistung</b>	Klausur, 90 Minuten

<b>Zeitaufwand Studierende</b>					
<b>Selbststudium</b> 90 h	<b>Präsenzstudium</b> 0 h	<b>Tutorium/ Tutorielle Betreuung</b> 30 h	<b>Selbstüberprüfung</b> 30 h	<b>Praxisanteil</b> 0 h	<b>Gesamt</b> 150 h

<b>Lehrmethoden</b>		
<b>Tutorielle Betreuung</b>	<b>Lernmaterial</b>	<b>Prüfungsvorbereitung</b>
<input checked="" type="checkbox"/> Course Feed <input checked="" type="checkbox"/> Intensive Live Sessions/Learning Sprint <input checked="" type="checkbox"/> Recorded Live Sessions	<input checked="" type="checkbox"/> Skript <input checked="" type="checkbox"/> Video	<input checked="" type="checkbox"/> Musterklausur <input checked="" type="checkbox"/> Online Tests

# Steuerung von Kosten, Terminen und Qualitäten bei Bauprojekten

Modulcode: DLMBPMSQB

<b>Modultyp</b> s. Curriculum	<b>Zugangsvoraussetzungen</b> keine	<b>Niveau</b> MA	<b>CP</b> 5	<b>Zeitaufwand Studierende</b> 150 h
----------------------------------	--	---------------------	----------------	---

<b>Semester</b> s. Curriculum	<b>Dauer</b> Minimaldauer: 1 Semester	<b>Regulär angeboten im</b> WiSe/SoSe	<b>Kurs- und Prüfungssprache</b> Deutsch
----------------------------------	---	--	---

## Modulverantwortliche(r)

Prof. Dr. Michael Simon (Steuerung von Kosten, Terminen und Qualitäten bei Bauprojekten)

## Kurse im Modul

- Steuerung von Kosten, Terminen und Qualitäten bei Bauprojekten (DLMBPMSQB01)

## Art der Prüfung(en)

### Modulprüfung

Studienformat: Fernstudium  
Klausur, 90 Minuten

### Teilmodulprüfung

## Anteil der Modulnote an der Gesamtnote

s. Curriculum

## Lehrinhalt des Moduls

- Zusammenhänge von Kosten, Terminen und Qualitäten
- Transparente Kosten- und Liquiditätssteuerung
- Gezielte Termin- und Kapazitätssteuerung
- Wirksame Steuerung der Planungs- und Bauqualität
- Verständliches Reporting von Kosten, Terminen und Qualitäten

### Qualifikationsziele des Moduls

#### Steuerung von Kosten, Terminen und Qualitäten bei Bauprojekten

Nach erfolgreichem Abschluss sind die Studierenden in der Lage,

- die wesentlichen Zusammenhänge von Kosten, Terminen und Qualitäten zu verstehen und erläutern zu können.
- eine Kosten- und Liquiditätssteuerung zu strukturieren, aufzusetzen und mittels einer geeigneten Software umsetzen zu können.
- ein Konzept zu entwickeln und umzusetzen, mit dem Termine und Kapazitäten praxisnah gesteuert werden können.
- die Qualitäten der Planungs- und Bauleistungen vorzugeben und zu kontrollieren.
- Kosten, Termine und Qualitäten eines Bauprojektes strukturiert, nachvollziehbar, aktuell und verständlich zu berichten.

#### Bezüge zu anderen Modulen im Studiengang

Ist Grundlage für alle weiteren Module aus dem Bereich Bauingenieurwesen

#### Bezüge zu anderen Studiengängen der Hochschule

Alle Master-Programme aus dem Bereich Design, Architektur & Bau

# Steuerung von Kosten, Terminen und Qualitäten bei Bauprojekten

Kurscode: DLMBPMSQB01

Niveau	Kurs- und Prüfungssprache	SWS	CP	Zugangsvoraussetzungen
MA	Deutsch		5	keine

## Beschreibung des Kurses

Der Kurs vermittelt umfassend und gezielt praxisnahes Wissen zur effektiven Führung und Steuerung von Bauprojekten in Bezug auf Kosten, Termine und Qualitäten. Die Studierenden erhalten Einblicke anhand praktischer Beispiele in die grundlegenden Prinzipien des Bauprojektmanagements, insbesondere der spezifischen Handlungsbereiche B bis D gemäß AHO. Besonderer Wert wird auf die Anwendung von Analyse- und Steuerungsinstrumenten gelegt, um Planungsergebnisse zu prüfen, Soll-Ist-Vergleiche durchzuführen und Projekte erfolgreich zu steuern.

## Kursziele

Nach erfolgreichem Abschluss sind die Studierenden in der Lage,

- die wesentlichen Zusammenhänge von Kosten, Terminen und Qualitäten zu verstehen und erläutern zu können.
- eine Kosten- und Liquiditätssteuerung zu strukturieren, aufzusetzen und mittels einer geeigneten Software umsetzen zu können.
- ein Konzept zu entwickeln und umzusetzen, mit dem Termine und Kapazitäten praxisnah gesteuert werden können.
- die Qualitäten der Planungs- und Bauleistungen vorzugeben und zu kontrollieren.
- Kosten, Termine und Qualitäten eines Bauprojektes strukturiert, nachvollziehbar, aktuell und verständlich zu berichten.

## Kursinhalt

1. Erfolgsfaktoren von Bauprojekten
  - 1.1 Zusammenhänge von Kosten, Terminen und Qualitäten
  - 1.2 Weitere Erfolgsfaktoren bei Bauprojekten
  - 1.3 Überblick über marktgängige Leistungsbilder zur Bauprojektsteuerung
2. Kosten- und Liquiditätssteuerung
  - 2.1 Ziele und Adressaten der Kosten- und Liquiditätssteuerung
  - 2.2 Budgetermittlung aus Investitions- und Nutzungskosten
  - 2.3 Verträge, Aufträge, Leistungsstände, Zahlungen und Hochrechnungen

- 2.4 Gleichklang von Mittelabfluss- und Terminplanung
- 2.5 Ansätze zur Kostenoptimierung
- 3. Terminplanung und Kapazitätssteuerung
  - 3.1 Zusammenhänge von Rahmen- und Steuerungsterminplänen
  - 3.2 Entwicklung eines Rahmenterminplans
  - 3.3 Entwicklung eines Steuerungsterminplan für die Planung und Vergabe
  - 3.4 Entwicklung eines Steuerungsterminplans für die Ausführung, Inbetriebnahme und Abnahme
  - 3.5 Ansätze zur Optimierung des Planungs- und Bauablaufs
- 4. Wirksame Steuerung der Planungs- und Bauqualität
  - 4.1 Qualitätsvorgaben für Planung und Ausführung
  - 4.2 Praktische Kontrolle von Planungsleistungen
  - 4.3 Dokumentation und Korrektur von Planungsfehlern- und Lücken
  - 4.4 Praktische Kontrolle von Bauleistungen
  - 4.5 Dokumentation und Korrektur von Bauleistungsmängeln
- 5. Fallbeispiel
  - 5.1 Analyse eines realen Bauprojektes nach den relevanten Erfolgsfaktoren
  - 5.2 Definition der Projektziele
  - 5.3 Entwicklung konkreter Kosten-, Termin- und Qualitätssteuerungen
  - 5.4 Ansätze zur Einhaltung der Kosten-, Termin- und Qualitätsziele
  - 5.5 Erstellen eines Projektberichtes mit Soll-Ist-Vergleichen
- 6. Dokumentation: ein besonderes Kapitel
  - 6.1 Bedeutung der Dokumentation bei Bauprojekten
  - 6.2 Entwickeln und Vorgeben der Dokumentationsstrukturen
  - 6.3 Kontrolle der Dokumentationsunterlagen
  - 6.4 Virtuelle Datenräume

**Literatur****Pflichtliteratur****Weiterführende Literatur**

- AHO – Ausschuss der Verbände und Kammern der Ingenieure und Architekten für die Honorarordnung. (2018). Ergänzende Leistungsbilder im Projektmanagement für die Bau- und Immobilienwirtschaft (AHO-Schriftenreihe Nr. 19) (2. Aufl.). Reguvis.
- AHO – Ausschuss der Verbände und Kammern der Ingenieure und Architekten für die Honorarordnung. (2020). Projektmanagement in der Bau- und Immobilienwirtschaft (Heft 9) (5. Aufl.). Reguvis.
- El-Aboodi, S. (2024). Effektives Bau-Projektmanagement: Grundlagen, Methoden und Best Practices. Springer Fachmedien Wiesbaden.



**Studienformat Fernstudium**

<b>Studienform</b> Fernstudium	<b>Kursart</b> Theoriekurs
-----------------------------------	-------------------------------

<b>Informationen zur Prüfung</b>	
<b>Prüfungszulassungsvoraussetzungen</b>	<b>Online Tests:</b> Ja
<b>Prüfungsleistung</b>	Klausur, 90 Minuten

<b>Zeitaufwand Studierende</b>					
<b>Selbststudium</b> 90 h	<b>Präsenzstudium</b> 0 h	<b>Tutorium/ Tutorielle Betreuung</b> 30 h	<b>Selbstüberprüfung</b> 30 h	<b>Praxisanteil</b> 0 h	<b>Gesamt</b> 150 h

<b>Lehrmethoden</b>		
<b>Tutorielle Betreuung</b>	<b>Lernmaterial</b>	<b>Prüfungsvorbereitung</b>
<input checked="" type="checkbox"/> Course Feed <input checked="" type="checkbox"/> Intensive Live Sessions/Learning Sprint <input checked="" type="checkbox"/> Recorded Live Sessions	<input checked="" type="checkbox"/> Skript <input checked="" type="checkbox"/> Video	<input checked="" type="checkbox"/> Musterklausur <input checked="" type="checkbox"/> Online Tests

## Einführung serielles Bauen

Modulcode: DLMBPMESB

<b>Modultyp</b> s. Curriculum	<b>Zugangsvoraussetzungen</b> keine	<b>Niveau</b> MA	<b>CP</b> 5	<b>Zeitaufwand Studierende</b> 150 h
----------------------------------	--	---------------------	----------------	---

<b>Semester</b> s. Curriculum	<b>Dauer</b> Minimaldauer: 1 Semester	<b>Regulär angeboten im</b> WiSe/SoSe	<b>Kurs- und Prüfungssprache</b> Deutsch
----------------------------------	---	--	---

### Modulverantwortliche(r)

Prof. Dr. Friedrich Toffel (Einführung serielles Bauen)

### Kurse im Modul

- Einführung serielles Bauen (DLMBPMESB01)

### Art der Prüfung(en)

#### Modulprüfung

Studienformat: Fernstudium  
Klausur, 90 Minuten

#### Teilmodulprüfung

### Anteil der Modulnote an der Gesamtnote

s. Curriculum

### Lehrinhalt des Moduls

- Serielles und modulares Bauen
- Bautechniken und Materialien
- Planungs- und Herstellungsvorgaben
- Wirtschaftlichkeit und Ökologie
- Qualitätssicherung und Standardisierung
- Anwendungsfälle

### Qualifikationsziele des Moduls

#### Einführung serielles Bauen

Nach erfolgreichem Abschluss sind die Studierenden in der Lage,

- die Grundlagen des seriellen Bauens zu verstehen und von herkömmlichen Bauweisen abzugrenzen.
- verschiedene Bautechniken und Materialien im seriellen Bauen zu identifizieren und deren Einsatzmöglichkeiten kritisch zu bewerten.
- serielle Bauprojekte unter Berücksichtigung spezifischer Anforderungen und Gestaltungsprinzipien zu planen und dabei die Besonderheiten der Bauweise zu berücksichtigen.
- die wirtschaftliche Effizienz und ökologischen Auswirkungen des seriellen Bauens zu analysieren sowie Nachhaltigkeitskriterien in die Planung einzubeziehen.
- Methoden zur Qualitätssicherung und Standardisierung im seriellen Bauwesen anzuwenden.
- die Anwendungsbereiche und Einsatzmöglichkeiten des seriellen Bauens zu erkennen und Praxisbeispiele zur Vertiefung des Wissens heranzuziehen.

#### Bezüge zu anderen Modulen im Studiengang

Ist Grundlage für alle weiteren Module aus dem Bereich Immobilien

#### Bezüge zu anderen Studiengängen der Hochschule

Alle Master-Programme aus dem Bereich Design, Architektur & Bau

# Einführung serielles Bauen

Kurscode: DLMBPMESB01

<b>Niveau</b> MA	<b>Kurs- und Prüfungssprache</b> Deutsch	<b>SWS</b>	<b>CP</b> 5	<b>Zugangsvoraussetzungen</b> keine
---------------------	---	------------	----------------	--

## Beschreibung des Kurses

Das serielle Bauen ist eine innovative Herangehensweise, die darauf abzielt, den Bau von Gebäuden durch Standardisierung, Vorfertigung und Modularisierung effizienter zu gestalten. Dieser Kurs befasst sich mit den Prinzipien, Techniken und Herausforderungen des seriellen Bauens. Studierende werden in die Grundlagen des seriellen Bauens eingeführt, lernen unterschiedliche Bautechniken und Materialien kennen und verstehen die Bedeutung von Planungs- und Herstellungsvorgaben für eine erfolgreiche Umsetzung. Der Kurs beleuchtet zudem wirtschaftliche und ökologische Aspekte, die das serielle Bauen besonders in Zeiten steigender Nachhaltigkeitsanforderungen relevant machen. Ein weiterer Fokus liegt auf der Qualitätssicherung und der Entwicklung von Standards, um eine hohe Bauqualität sicherzustellen.

## Kursziele

Nach erfolgreichem Abschluss sind die Studierenden in der Lage,

- die Grundlagen des seriellen Bauens zu verstehen und von herkömmlichen Bauweisen abzugrenzen.
- verschiedene Bautechniken und Materialien im seriellen Bauen zu identifizieren und deren Einsatzmöglichkeiten kritisch zu bewerten.
- serielle Bauprojekte unter Berücksichtigung spezifischer Anforderungen und Gestaltungsprinzipien zu planen und dabei die Besonderheiten der Bauweise zu berücksichtigen.
- die wirtschaftliche Effizienz und ökologischen Auswirkungen des seriellen Bauens zu analysieren sowie Nachhaltigkeitskriterien in die Planung einzubeziehen.
- Methoden zur Qualitätssicherung und Standardisierung im seriellen Bauwesen anzuwenden.
- die Anwendungsbereiche und Einsatzmöglichkeiten des seriellen Bauens zu erkennen und Praxisbeispiele zur Vertiefung des Wissens heranzuziehen.

## Kursinhalt

1. Einführung in das serielle Bauen
  - 1.1 Definition und Abgrenzung zum traditionellen Bauen
  - 1.2 Geschichte und Entwicklung des seriellen Bauens
  - 1.3 Vorteile und Herausforderungen
  - 1.4 Besonderheiten der Holzbauweise

2. Technologische Aspekte und Bautechniken
  - 2.1 Überblick über moderne Bautechniken
  - 2.2 Materialien im seriellen Bauen
  - 2.3 Vorfertigung und Modularisierung
  - 2.4 Schnittstellen zu anderen Industriebereichen
  - 2.5 Vorfertigung im Innenausbau
3. Planungs- und Herstellungsvorgaben für serielle Bauweise
  - 3.1 Entwurfsprinzipien für modulare Systeme
  - 3.2 Prozessoptimierung in der Planung und Herstellung
  - 3.3 Integration von digitalen Werkzeugen (BIM)
  - 3.4 Schnittstellen zur Fachplanung
4. Wirtschaftliche und ökologische Aspekte
  - 4.1 Kosten-Nutzen-Analyse des seriellen Bauens
  - 4.2 Serielles und modulares Bauen im Gebäudesektor
  - 4.3 Nachhaltigkeit und Umwelteinfluss
  - 4.4 Lebenszyklusanalyse von Gebäuden
5. Qualitätssicherung und Standardisierung
  - 5.1 Qualitätsmanagement im seriellen Bauen
  - 5.2 Entwicklung von Industriestandards
  - 5.3 Zertifizierungsverfahren
  - 5.4 Einsatz von KI in Planung und Fertigung
6. Anwendungsbereiche und Fallstudien
  - 6.1 Einsatzmöglichkeiten des seriellen Bauens
  - 6.2 Akzeptanz in Deutschland
  - 6.3 Analyse erfolgreicher Projekte im In- und Ausland
  - 6.4 Zukünftige Trends im seriellen Bauen

**Literatur****Pflichtliteratur****Weiterführende Literatur**

- Dörries, C., & Zahradnik, S. (2016). Container and modular buildings: Construction and design manual. DOM Publishers.
- Drexler, H. (2021). Open architecture: Nachhaltiger Holzbau mit System. JOVIS.
- Huß, W., Kaufmann, M., & Merz, K. (2022). Holzbau – Raummodule. Detail Press.
- Schoof, J. (2022). Modulbau: Planen und Bauen mit Raummodulen - Erfahrungen aus der Praxis für die Praxis. DETAIL.
- Staib, G., Dörrhöfer, A., & Rosenthal, M. (2008). Components and systems: Modular construction - Design, structure, new technologies. Birkhäuser.

**Studienformat Fernstudium**

<b>Studienform</b> Fernstudium	<b>Kursart</b> Theoriekurs
-----------------------------------	-------------------------------

<b>Informationen zur Prüfung</b>	
<b>Prüfungszulassungsvoraussetzungen</b>	<b>Online Tests:</b> Ja
<b>Prüfungsleistung</b>	Klausur, 90 Minuten

<b>Zeitaufwand Studierende</b>					
<b>Selbststudium</b> 90 h	<b>Präsenzstudium</b> 0 h	<b>Tutorium/ Tutorielle Betreuung</b> 30 h	<b>Selbstüberprüfung</b> 30 h	<b>Praxisanteil</b> 0 h	<b>Gesamt</b> 150 h

<b>Lehrmethoden</b>		
<b>Tutorielle Betreuung</b>	<b>Lernmaterial</b>	<b>Prüfungsvorbereitung</b>
<input checked="" type="checkbox"/> Course Feed <input checked="" type="checkbox"/> Intensive Live Sessions/Learning Sprint <input checked="" type="checkbox"/> Recorded Live Sessions	<input checked="" type="checkbox"/> Skript <input checked="" type="checkbox"/> Video	<input checked="" type="checkbox"/> Musterklausur <input checked="" type="checkbox"/> Online Tests

# Grüne Transformation der Immobilienwirtschaft- & Bauwirtschaft

Modulcode: DLMBPMGTIB

<b>Modultyp</b> s. Curriculum	<b>Zugangsvoraussetzungen</b> keine	<b>Niveau</b> MA	<b>CP</b> 5	<b>Zeitaufwand Studierende</b>
----------------------------------	--	---------------------	----------------	--------------------------------

<b>Semester</b> s. Curriculum	<b>Dauer</b> Minimaldauer: 1 Semester	<b>Regulär angeboten im</b> WiSe/SoSe	<b>Kurs- und Prüfungssprache</b> Deutsch
----------------------------------	---	--	---

## Modulverantwortliche(r)

Prof. Dr. Clemens Mostert (Grüne Transformation der Immobilienwirtschaft- & Bauwirtschaft)

## Kurse im Modul

- Grüne Transformation der Immobilienwirtschaft- & Bauwirtschaft (DLMBPMGTIB01)

## Art der Prüfung(en)

### Modulprüfung

Studienformat: Fernstudium  
Schriftliche Ausarbeitung: Fallstudie

### Teilmodulprüfung

## Anteil der Modulnote an der Gesamtnote

s. Curriculum

## Lehrinhalt des Moduls

- Nachhaltige Bauverfahren
- Umweltfreundliche Baumaterialien
- Energieeffiziente Gebäude
- Grüne Transformationsstrategien
- Ökologischer Fußabdruck in der Bauindustrie
- Nachhaltige Immobilienkonzepte



**Qualifikationsziele des Moduls****Grüne Transformation der Immobilienwirtschaft- & Bauwirtschaft**

Nach erfolgreichem Abschluss sind die Studierenden in der Lage,

- die grundlegenden Konzepte und Prinzipien der grünen Transformation innerhalb der Bau- und Immobilienwirtschaft zu verstehen und zu erläutern.
- nachhaltige Bau- und Immobilienstrategien kritisch zu analysieren und zu bewerten, um deren Effektivität und Effizienz zu beurteilen.
- umweltfreundliche Techniken und Materialien in Bauprojekte zu integrieren, um die Nachhaltigkeit dieser Projekte zu verbessern.
- innovative Strategien zur Reduktion des ökologischen Fußabdrucks von Bauprojekten zu entwickeln und umzusetzen.
- die gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und rechtlichen Rahmenbedingungen der grünen Transformation zu verstehen und in ihre Projekte einzubeziehen.
- nachhaltige Immobilien- und Baukonzepte unter Berücksichtigung ökologischer, sozialer und ökonomischer Aspekte zu erarbeiten.

**Bezüge zu anderen Modulen im Studiengang**

Ist Grundlage für alle weiteren Module aus dem Bereich Immobilien

**Bezüge zu anderen Studiengängen der Hochschule**

Alle Master-Programme aus dem Bereich Design, Architektur & Bau

# Grüne Transformation der Immobilienwirtschaft- & Bauwirtschaft

Kurscode: DLMBPMGTIB01

<b>Niveau</b> MA	<b>Kurs- und Prüfungssprache</b> Deutsch	<b>SWS</b>	<b>CP</b> 5	<b>Zugangsvoraussetzungen</b> keine
---------------------	---	------------	----------------	--

## Beschreibung des Kurses

Die grüne Transformation in der Immobilien- und Bauwirtschaft ist essentiell, um nachhaltiges Wachstum zu fördern und den Herausforderungen des Klimawandels wirksam zu begegnen. In der Bauwirtschaft lässt sich diese Transformation u.A. mit nachhaltigen Bauverfahren, umweltfreundlichen Baumaterialien und energieeffizienten Gebäude begegnen. Studierende werden in diesem Kurs ein tiefgreifendes Verständnis für die Konzepte und Prinzipien der grünen Transformation entwickeln, einschließlich der Analyse und Bewertung nachhaltiger Bau- und Immobilienstrategien. Der Kurs zielt darauf ab, Fachkenntnisse über die Integration umweltfreundlicher Techniken in Bauprojekte zu vermitteln sowie Strategien zur Reduktion des ökologischen Fußabdrucks zu entwickeln. Darüber hinaus werden die gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und rechtlichen Rahmenbedingungen, die diese Transformation beeinflussen, beleuchtet.

## Kursziele

Nach erfolgreichem Abschluss sind die Studierenden in der Lage,

- die grundlegenden Konzepte und Prinzipien der grünen Transformation innerhalb der Bau- und Immobilienwirtschaft zu verstehen und zu erläutern.
- nachhaltige Bau- und Immobilienstrategien kritisch zu analysieren und zu bewerten, um deren Effektivität und Effizienz zu beurteilen.
- umweltfreundliche Techniken und Materialien in Bauprojekte zu integrieren, um die Nachhaltigkeit dieser Projekte zu verbessern.
- innovative Strategien zur Reduktion des ökologischen Fußabdrucks von Bauprojekten zu entwickeln und umzusetzen.
- die gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und rechtlichen Rahmenbedingungen der grünen Transformation zu verstehen und in ihre Projekte einzubeziehen.
- nachhaltige Immobilien- und Baukonzepte unter Berücksichtigung ökologischer, sozialer und ökonomischer Aspekte zu erarbeiten.

## Kursinhalt

1. Einführung in die grüne Transformation
  - 1.1 Bedeutung und Notwendigkeit für die Bau- und Immobilienwirtschaft

- 1.2 Historische Entwicklung und aktuelle Trends (UN SDG, Sustainable Finance, Pariser Klimaabkommen)
- 1.3 Einführung in die regulatorischen Rahmenbedingungen (EU-Taxonomie)
- 1.4 Schlüsselkonzepte der Nachhaltigkeit im Bausektor
2. Nachhaltige Bauverfahren
  - 2.1 Planungsprinzipien für nachhaltiges Bauen
  - 2.2 Innovative Ansätze in der Bautechnik (Serielles Bauen / Cardle to Cradle)
  - 2.3 Einsatz digitaler Tools zur Analyse und Implementierung grüner Technologien
  - 2.4 Fallstudien: Erfolgreiche nachhaltige Bauprojekte
3. Umweltfreundliche Baumaterialien
  - 3.1 Übersicht über nachhaltige Materialoptionen (nachwachsende & wiederverwertbare Baustoffe)
  - 3.2 Lebenszyklusanalyse von Baumaterialien
  - 3.3 Herausforderungen bei der Beschaffung und Verwendung nachhaltiger Materialien
4. Energieeffiziente Gebäude
  - 4.1 Grundlagen der Energieeffizienz im Bauwesen
  - 4.2 Technologien und Systeme für energieeffiziente Gebäude
  - 4.3 Nachhaltige Betreiberstrategien
  - 4.4 Normen, Zertifizierungen und Best Practices
5. Strategien zur Reduktion des ökologischen Fußabdrucks
  - 5.1 Bewertungsmethoden für den ökologischen Fußabdruck
  - 5.2 Strategische Ansätze zur Minimierung des Fußabdrucks in Planung, Bau und Betrieb
  - 5.3 Fallbeispiele: Umsetzung in der Praxis
6. Nachhaltige Immobilienkonzepte
  - 6.1 Konzeptionierung nachhaltiger Immobilienprojekte
  - 6.2 Schnittstellen zu Nutzung und Mobilität
  - 6.3 Soziale, ökonomische und ökologische Aspekte nachhaltiger Immobilienentwicklung
  - 6.4 Zukunftsperspektiven nachhaltiger Immobilien im urbanen Kontext

**Literatur****Pflichtliteratur****Weiterführende Literatur**

- Gündling, H., & Schulz-Wulkow, C. (2018). Next generation real estate: Innovationen und digitale Trends (1. Aufl.). Frankfurt School Verlag.
- Pfnür, A., Eberhardt, M., & Herr, T. (2022). Transformation der Immobilienwirtschaft: Geschäftsmodelle, Strukturen, Prozesse und Produkte im Wandel (1. Aufl.). Springer Fachmedien Wiesbaden.
- Straube, C. (2024). Quick guide Nachhaltigkeit in der Immobilienwirtschaft (1. Aufl.). Springer Fachmedien Wiesbaden.
- Veith, T., Conrads, C., & Hackelberg, F. (2021). ESG in der Immobilienwirtschaft: Praxishandbuch für den gesamten Immobilien- und Investitionszyklus (1. Aufl.). Haufe.

**Studienformat Fernstudium**

<b>Studienform</b> Fernstudium	<b>Kursart</b> Theoriekurs
-----------------------------------	-------------------------------

<b>Informationen zur Prüfung</b>	
<b>Prüfungszulassungsvoraussetzungen</b>	<b>Online Tests:</b> Ja
<b>Prüfungsleistung</b>	Schriftliche Ausarbeitung: Fallstudie

<b>Zeitaufwand Studierende</b>					
<b>Selbststudium</b> 110 h	<b>Präsenzstudium</b> 0 h	<b>Tutorium/ Tutorielle Betreuung</b> 20 h	<b>Selbstüberprüfung</b> 20 h	<b>Praxisanteil</b> 0 h	<b>Gesamt</b> 150 h

<b>Lehrmethoden</b>		
<b>Tutorielle Betreuung</b> <input checked="" type="checkbox"/> Course Feed <input checked="" type="checkbox"/> Intensive Live Sessions/Learning Sprint	<b>Lernmaterial</b> <input checked="" type="checkbox"/> Skript <input checked="" type="checkbox"/> Video	<b>Prüfungsvorbereitung</b> <input checked="" type="checkbox"/> Online Tests <input checked="" type="checkbox"/> Prüfungsleitfaden

# Mobilität und Verkehrswende - Anforderungen an Immobilienprojekte

Modulcode: DLMBPMMVAIP

<b>Modultyp</b> s. Curriculum	<b>Zugangsvoraussetzungen</b> keine	<b>Niveau</b> MA	<b>CP</b> 5	<b>Zeitaufwand Studierende</b> 150 h
----------------------------------	--	---------------------	----------------	---

<b>Semester</b> s. Curriculum	<b>Dauer</b> Minimaldauer: 1 Semester	<b>Regulär angeboten im</b> WiSe/SoSe	<b>Kurs- und Prüfungssprache</b> Deutsch
----------------------------------	---	--	---

## Modulverantwortliche(r)

Prof. Dr. Tobias Volkenhoff (Mobilität und Verkehrswende - Anforderungen an Immobilienprojekte)

## Kurse im Modul

- Mobilität und Verkehrswende - Anforderungen an Immobilienprojekte (DLMBPMMVAIP01)

## Art der Prüfung(en)

### Modulprüfung

Studienformat: Fernstudium  
Fachpräsentation

### Teilmodulprüfung

## Anteil der Modulnote an der Gesamtnote

s. Curriculum

## Lehrinhalt des Moduls

- Nachhaltige Verkehrskonzepte
- Öffentlicher Nahverkehr, Elektromobilität, Fahrradinfrastruktur
- Stellplatzbedarf
- Verkehrsplanung und -management
- Integration von Mobilitätskonzepten in die Immobilienwirtschaft
- Innovative Mobilitätslösungen

### Qualifikationsziele des Moduls

#### Mobilität und Verkehrswende - Anforderungen an Immobilienprojekte

Nach erfolgreichem Abschluss sind die Studierenden in der Lage,

- die grundlegenden Prinzipien und Konzepte der Verkehrswende sowie die damit verbundenen rechtlichen Rahmenbedingungen zu verstehen.
- verschiedene Mobilitätsstrategien zu analysieren, zu bewerten und nachhaltige Verkehrskonzepte effektiv in Bauprojekte zu integrieren.
- innovative Mobilitätslösungen zu entwickeln und umzusetzen, die sowohl ökologischen als auch ökonomischen Anforderungen gerecht werden.
- die Verknüpfung von Mobilitätskonzepten mit der Immobilienwirtschaft herzustellen und deren Einfluss auf die Immobiliengestaltung zu erkennen.
- umfassende Mobilitätskonzepte zu erarbeiten, die unterschiedliche Nutzergruppen berücksichtigen und eine nachhaltige urbane Mobilität fördern.

#### Bezüge zu anderen Modulen im Studiengang

Ist Grundlage für alle weiteren Module aus dem Bereich Immobilien

#### Bezüge zu anderen Studiengängen der Hochschule

Alle Master-Programme aus dem Bereich Design, Architektur & Bau

# Mobilität und Verkehrswende - Anforderungen an Immobilienprojekte

Kurscode: DLMBPMMVAIP01

Niveau	Kurs- und Prüfungssprache	SWS	CP	Zugangsvoraussetzungen
MA	Deutsch		5	keine

## Beschreibung des Kurses

In einer Welt, die zunehmend von den Herausforderungen des Klimawandels, der Urbanisierung und der Notwendigkeit einer nachhaltigen Entwicklung geprägt ist, spielen nachhaltige Mobilitätskonzepte eine entscheidende Rolle. Dieser Kurs spannt einen weiten Bogen von den Grundlagen nachhaltiger Mobilitätskonzepte über die Planung und das Management von Immobilien durch die Kombination von öffentlichem und individuellem Verkehr bis hin zu innovativen Mobilitätslösungen. Besonderes Augenmerk wird auf die Integration dieser Konzepte in die Immobilienwirtschaft gelegt, um zukunftsfähige urbane Räume zu schaffen, die die Mobilität der Menschen erleichtern und kostengünstig zur Verfügung stellen. Durch diesen ganzheitlichen Ansatz werden die Studierenden befähigt, die Mobilität von morgen aktiv mitzugestalten.

## Kursziele

Nach erfolgreichem Abschluss sind die Studierenden in der Lage,

- die grundlegenden Prinzipien und Konzepte der Verkehrswende sowie die damit verbundenen rechtlichen Rahmenbedingungen zu verstehen.
- verschiedene Mobilitätsstrategien zu analysieren, zu bewerten und nachhaltige Verkehrskonzepte effektiv in Bauprojekte zu integrieren.
- innovative Mobilitätslösungen zu entwickeln und umzusetzen, die sowohl ökologischen als auch ökonomischen Anforderungen gerecht werden.
- die Verknüpfung von Mobilitätskonzepten mit der Immobilienwirtschaft herzustellen und deren Einfluss auf die Immobiliengestaltung zu erkennen.
- umfassende Mobilitätskonzepte zu erarbeiten, die unterschiedliche Nutzergruppen berücksichtigen und eine nachhaltige urbane Mobilität fördern.

## Kursinhalt

1. Einführung in nachhaltige Mobilitätsprojekte
  - 1.1 Grundlagen nachhaltigen Bauens und Verkehrswende
  - 1.2 Integration nachhaltiger Mobilitätslösungen in Bauprojekte
  - 1.3 Von der Stellplatzsatzung zum Mobilitätskonzept
  - 1.4 Stellplatzbedarf in Bauordnungen



2. Öffentlicher Nahverkehr
  - 2.1 Zielgruppen und Nutzerverhalten der öffentlicher Verkehrssysteme
  - 2.2 Einfluss öffentlicher Verkehrssysteme auf die Gestaltung von Immobilienprojekte
  - 2.3 Herausforderungen und Lösungsansätze
  - 2.4 Schnittstelle ÖPNV zu Individual Verkehr
3. Elektromobilität
  - 3.1 Besonderheiten von Elektromobilität
  - 3.2 Integration der Elektromobilität in städtische Strukturen und Gebäude
  - 3.3 Herausforderungen und Lösungsansätze
  - 3.4 3.4 Potentiale durch autonomes Fahren
4. Fahrradinfrastruktur
  - 4.1 Planungsgrundsätze für Fahrradwege und Fahrradabstellmöglichkeiten
  - 4.2 Förderung aktiver Fahrradmobilität in Städten
  - 4.3 Bedarfsermittlung von Fahrradstellplätzen in Quartieren
  - 4.4 Notwendiges Angebot Rund um die Fahrradmobilität
5. Verkehrsplanung und -management
  - 5.1 Strategien zur Verkehrsflussoptimierung
  - 5.2 Einsatz digitaler Technologien im Verkehrsmanagement
  - 5.3 Bürgerbeteiligung und Stakeholder-Management
6. Mobilitätskonzepte in der Immobilienwirtschaft
  - 6.1 Nachhaltiger Stellplatzbedarf von Wohn- und Gewerbeprojekten
  - 6.2 Integration von Mobilitätsdienstleistungen in Wohn- und Gewerbeimmobilien
  - 6.3 Auswirkungen auf Immobilienwerte und -nutzung
  - 6.4 Nachhaltigkeitszertifizierungen im Kontext der Mobilität
  - 6.5 Einsparpotentiale bei Gebäudekosten durch innovative
7. Innovative Mobilitätslösungen
  - 7.1 Überblick über aktuelle Innovationen im Bereich Mobilität
  - 7.2 Potenziale der Digitalisierung durch Sharing-Angebote und autonome Fahrzeugen
  - 7.3 Einfluss von New-Work, Online-Shopping und demografischen Wandel
  - 7.4 Beispiele von Mobilitätskonzepte (z.B. Vauban, Freiburg)
  - 7.5 Entwicklung eigener innovativer Mobilitätskonzepte

**Literatur****Pflichtliteratur****Weiterführende Literatur**

- BMVI (Hrsg.). (2019). Mobilität in Deutschland, Ergebnisbericht, MID 2017. Bonn/Berlin. <https://www.mobilitaet-in-deutschland.de>
- David, S. (2019). Soft city: Building density for everyday life. Island Press.
- Holzapfel, H. (2020). Urbanismus und Verkehr: Beitrag zu einem Paradigmenwechsel in der Mobilitätsorganisation. Springer.
- Schwedes, O. (Hrsg.). (2021). Öffentliche Mobilität: Voraussetzungen für eine menschengerechte Verkehrsplanung. Springer.

**Studienformat Fernstudium**

<b>Studienform</b> Fernstudium	<b>Kursart</b> Theoriekurs
-----------------------------------	-------------------------------

<b>Informationen zur Prüfung</b>	
<b>Prüfungszulassungsvoraussetzungen</b>	<b>Online Tests:</b> Ja
<b>Prüfungsleistung</b>	Fachpräsentation

<b>Zeitaufwand Studierende</b>					
<b>Selbststudium</b> 110 h	<b>Präsenzstudium</b> 0 h	<b>Tutorium/ Tutorielle Betreuung</b> 20 h	<b>Selbstüberprüfung</b> 20 h	<b>Praxisanteil</b> 0 h	<b>Gesamt</b> 150 h

<b>Lehrmethoden</b>		
<b>Tutorielle Betreuung</b>	<b>Lernmaterial</b>	<b>Prüfungsvorbereitung</b>
<input checked="" type="checkbox"/> Course Feed <input checked="" type="checkbox"/> Intensive Live Sessions/Learning Sprint <input checked="" type="checkbox"/> Recorded Live Sessions	<input checked="" type="checkbox"/> Skript <input checked="" type="checkbox"/> Video	<input checked="" type="checkbox"/> Online Tests <input checked="" type="checkbox"/> Prüfungsleitfaden

## Seminar: Digitalisierung im Planungs- und Bauprozess

Modulcode: DLMBISDPB

<b>Modultyp</b> s. Curriculum	<b>Zugangsvoraussetzungen</b> keine	<b>Niveau</b> MA	<b>CP</b> 5	<b>Zeitaufwand Studierende</b> 150 h
----------------------------------	--	---------------------	----------------	---

<b>Semester</b> s. Curriculum	<b>Dauer</b> Minimaldauer: 1 Semester	<b>Regulär angeboten im</b> WiSe/SoSe	<b>Kurs- und Prüfungssprache</b> Deutsch
----------------------------------	---	--	---

### Modulverantwortliche(r)

Prof. Dr. Alexander Beck (Seminar: Digitalisierung im Planungs- und Bauprozess)

### Kurse im Modul

- Seminar: Digitalisierung im Planungs- und Bauprozess (DLMBISDPB01)

### Art der Prüfung(en)

#### Modulprüfung

Studienformat: Fernstudium  
Schriftliche Ausarbeitung: Seminararbeit

#### Teilmodulprüfung

#### Anteil der Modulnote an der Gesamtnote

s. Curriculum

### Lehrinhalt des Moduls

In diesem Kurs werden die Studierenden die neuesten Entwicklungen und Anwendungen der Digitalisierung im Planungs- und Bauprozess untersuchen. Der Fokus liegt auf der Analyse und Bewertung digitaler Technologien und deren Einfluss auf die Effizienz und Qualität von Bauprojekten.

**Qualifikationsziele des Moduls****Seminar: Digitalisierung im Planungs- und Bauprozess**

Nach erfolgreichem Abschluss sind die Studierenden in der Lage,

- aktuelle Themen der Digitalisierung im Bauwesen selbständig zusammenzufassen und zu beschreiben,
- technische Entwicklungen einzuordnen und zu vergleichen,
- Forschungsberichte zu analysieren und auszuwerten,
- die Auswirkungen der Digitalisierung im Bauprozess zu benennen und zu beurteilen,
- Nutzen und Aufwand von Digitalisierungsprozessen im Bauwesen zu diskutieren,
- ein Gefühl für Potentiale von Zukunftstechnologien zu entwickeln.

**Bezüge zu anderen Modulen im Studiengang**

Ist Grundlage für alle weiteren Module aus dem Bereich Bauingenieurwesen.

**Bezüge zu anderen Studiengängen der Hochschule**

Alle Master Programme aus dem Bereich Design, Architektur & Bau.

# Seminar: Digitalisierung im Planungs- und Bauprozess

Kurscode: DLMBISDPB01

<b>Niveau</b> MA	<b>Kurs- und Prüfungssprache</b> Deutsch	<b>SWS</b>	<b>CP</b> 5	<b>Zugangsvoraussetzungen</b> keine
---------------------	---	------------	----------------	--

## Beschreibung des Kurses

Die Digitalisierung revolutioniert den Planungs- und Bauprozess und bietet zahlreiche Möglichkeiten zur Effizienzsteigerung und Qualitätsverbesserung. In diesem Seminar werden die Studierenden in die Welt der digitalen Technologien im Bauwesen eingeführt und lernen, wie diese Technologien die traditionellen Bauprozesse verändern. Der Kurs setzt sich mit den wichtigsten digitalen Trends und Innovationen auseinander, darunter Building Information Modeling (BIM), Künstliche Intelligenz (KI), Augmented Reality (AR) und Virtual Reality (VR), sowie die Automatisierung und Robotik im Bauwesen. Die Studierenden werden die theoretischen Grundlagen dieser Technologien erarbeiten und deren praktische Anwendungen in Bauprojekten analysieren. Ziel ist es, ein tiefes Verständnis für die Chancen und Herausforderungen der Digitalisierung im Bauwesen zu entwickeln und die Fähigkeit zu erlangen, diese Technologien kritisch zu bewerten und anzuwenden.

## Kursziele

Nach erfolgreichem Abschluss sind die Studierenden in der Lage,

- aktuelle Themen der Digitalisierung im Bauwesen selbständig zusammenzufassen und zu beschreiben,
- technische Entwicklungen einzuordnen und zu vergleichen,
- Forschungsberichte zu analysieren und auszuwerten,
- die Auswirkungen der Digitalisierung im Bauprozess zu benennen und zu beurteilen,
- Nutzen und Aufwand von Digitalisierungsprozessen im Bauwesen zu diskutieren,
- ein Gefühl für Potentiale von Zukunftstechnologien zu entwickeln.

## Kursinhalt

- In diesem Kurs werden die Studierenden die Digitalisierung von Prozessketten in der Bauausführung untersuchen und sich mit der Anwendung von Augmented und Virtual Reality im Planungsprozess auseinandersetzen. Sie werden die Rolle der Künstlichen Intelligenz im Projektmanagement analysieren und datengetriebene Methoden zur Verbesserung von Planungs- und Bauprozessen erforschen. Weitere Themen umfassen die Automatisierung von Prozessen im Bauwesen, den Einsatz von Robotik in der Erstellung von Bauwerken sowie die Integration des Internet of Things (IoT) und Sensorik im Bauprozess. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Anwendung von Building Information Modeling (BIM) über den gesamten Lebenszyklus von Bauwerken hinweg. Die Studierenden werden für ausgewählte Beispiele diese Inhalte eigenständig erarbeiten, indem sie aktuelle Forschungsliteratur

analysieren, Fallstudien untersuchen und praktische Projekte durchführen. Ziel ist es, ein umfassendes Verständnis der digitalen Transformation im Bauwesen zu entwickeln und die Fähigkeit zu erlangen, innovative Lösungen für die Herausforderungen der Branche zu erarbeiten.

## Literatur

### Pflichtliteratur

### Weiterführende Literatur

- Abbaspour, A. (2021). *Digitales Bauen mit BIM : Use Case Management im Hochbau*, DIN Media.
- BMI (2021). *Masterplan BIM für Bundesbauten*. Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat. <https://www.bmi.bund.de/SharedDocs/downloads/DE/veroeffentlichungen/2021/10/masterplan-bim.pdf>
- Gorski, T. (2022). *Der Einsatz von Drohnen in der Bauindustrie*. In C. Jacob & S. Kukuvec (Hg.) *Auf dem Weg zu einer nachhaltigen, effizienten und profitablen Wertschöpfung von Gebäuden: Grundlagen - neue Technologien, Innovationen und Digitalisierung - Best Practices* (S. 361–376). Springer Vieweg.
- Hofstadler, C. & Motzko, C. (2021). *Agile Digitalisierung im Baubetrieb: Grundlagen, Innovationen, Disruptionen und Best Practices*. Springer Vieweg.

**Studienformat Fernstudium**

<b>Studienform</b> Fernstudium	<b>Kursart</b> Seminar
-----------------------------------	---------------------------

<b>Informationen zur Prüfung</b>	
<b>Prüfungszulassungsvoraussetzungen</b>	<b>Online Tests:</b> Nein
<b>Prüfungsleistung</b>	Schriftliche Ausarbeitung: Seminararbeit

<b>Zeitaufwand Studierende</b>					
<b>Selbststudium</b> 120 h	<b>Präsenzstudium</b> 0 h	<b>Tutorium/ Tutorielle Betreuung</b> 30 h	<b>Selbstüberprüfung</b> 0 h	<b>Praxisanteil</b> 0 h	<b>Gesamt</b> 150 h

<b>Lehrmethoden</b>	
<b>Tutorielle Betreuung</b> <input checked="" type="checkbox"/> Course Feed <input checked="" type="checkbox"/> Intensive Live Sessions/Learning Sprint <input checked="" type="checkbox"/> Recorded Live Sessions	<b>Prüfungsvorbereitung</b> <input checked="" type="checkbox"/> Prüfungsleitfaden



## 2. Semester

---

# Angewandte Forschung

Modulcode: DLMAF

<b>Modultyp</b> s. Curriculum	<b>Zugangsvoraussetzungen</b> keine	<b>Niveau</b> MA	<b>CP</b> 5	<b>Zeitaufwand Studierende</b> 150 h
----------------------------------	--	---------------------	----------------	---

<b>Semester</b> s. Curriculum	<b>Dauer</b> Minimaldauer: 1 Semester	<b>Regulär angeboten im</b> WiSe/SoSe	<b>Kurs- und Prüfungssprache</b> Deutsch
----------------------------------	---	--	---

## Modulverantwortliche(r)

Prof. Dr. Annette Strauß (Angewandte Forschung)

## Kurse im Modul

- Angewandte Forschung (DLMAF01)

## Art der Prüfung(en)

### Modulprüfung

Studienformat: Fernstudium  
Schriftliche Ausarbeitung: Hausarbeit

### Teilmodulprüfung

### Anteil der Modulnote an der Gesamtnote

s. Curriculum

## Lehrinhalt des Moduls

- Grundlagen empirischer Forschung
- Der Prozess empirischer Forschung
- Qualitative Befragungsforschung
- Standardisierte Befragungsforschung
- Experimentelle Forschung
- Besonderheiten der Forschung mit Sekundär- und Beobachtungsdaten

### **Qualifikationsziele des Moduls**

#### **Angewandte Forschung**

Nach erfolgreichem Abschluss sind die Studierenden in der Lage,

- die Art und Qualität empirischer Forschung und konkreter empirischer Forschungsergebnisse anhand relevanter Kriterien zu bewerten.
- geeignete Daten und Forschungsmethoden zu identifizieren, um eine konkrete Problemstellung oder Forschungsfrage empirisch zu adressieren.
- die Prozessschritte sowie die Potenziale, Ziele und Grenzen unterschiedlicher quantitativer und qualitativer Forschungsmethoden zu benennen und kritisch gegenüberzustellen.
- grundlegende ethische und rechtliche Aspekte bei der Durchführung von empirischen Untersuchungen zu erkennen und berücksichtigen.
- eine empirische Untersuchung selbständig und theoriegeleitet zu konzipieren, um ein spezifisches anwendungsorientiertes Forschungsproblem adäquat zu adressieren.

#### **Bezüge zu anderen Modulen im Studiengang**

Ist Grundlage für alle weiteren Module aus dem Bereich Methoden

#### **Bezüge zu anderen Studiengängen der Hochschule**

Alle Master-Programme aus dem Bereich Wirtschaft & Management

# Angewandte Forschung

Kurscode: DLMAF01

<b>Niveau</b> MA	<b>Kurs- und Prüfungssprache</b> Deutsch	<b>SWS</b>	<b>CP</b> 5	<b>Zugangsvoraussetzungen</b> keine
---------------------	---	------------	----------------	--

## Beschreibung des Kurses

Der Kurs vermittelt zentrale Konzepte und Methoden der angewandten empirischen Forschung. Die Studierenden erwerben profunde Kenntnisse zur Bewertung der Qualität sowie der Grenzen unterschiedlicher empirischer Forschungsansätze. Zunächst lernen die Studierenden die zentralen theoretischen Grundlagen empirischer Forschung und die zentralen Prozessschritte empirischer Forschungsprojekte kennen. Hierbei werden die Studierenden auch für die ethischen und rechtlichen Herausforderungen sensibilisiert. Vertiefend behandelt der Kurs die Anwendung zentraler qualitativer und quantitativer Forschungsmethoden, für die jeweils die zentralen Ziele und Entscheidungsfelder, deren Stärken und Schwächen sowie praktische Anwendungsempfehlungen diskutiert werden. Der Kurs versetzt die Studierenden in ihrem Fachgebiet oder beruflichen Umfeld in die Lage, eine empirische Studie für eine angewandte Problemstellung zu entwickeln und die Qualität empirischer Erkenntnisse sowie deren Aussagekraft kritisch zu evaluieren.

## Kursziele

Nach erfolgreichem Abschluss sind die Studierenden in der Lage,

- die Art und Qualität empirischer Forschung und konkreter empirischer Forschungsergebnisse anhand relevanter Kriterien zu bewerten.
- geeignete Daten und Forschungsmethoden zu identifizieren, um eine konkrete Problemstellung oder Forschungsfrage empirisch zu adressieren.
- die Prozessschritte sowie die Potenziale, Ziele und Grenzen unterschiedlicher quantitativer und qualitativer Forschungsmethoden zu benennen und kritisch gegenüberzustellen.
- grundlegende ethische und rechtliche Aspekte bei der Durchführung von empirischen Untersuchungen zu erkennen und berücksichtigen.
- eine empirische Untersuchung selbständig und theoriegeleitet zu konzipieren, um ein spezifisches anwendungsorientiertes Forschungsproblem adäquat zu adressieren.

## Kursinhalt

1. Grundlagen empirischer Forschung
  - 1.1 Ziele und grundlegende Ansätze empirischer Forschung
  - 1.2 Objektivität, Reliabilität und Validität empirischer Forschung
  - 1.3 Kausalität
2. Der Prozess empirischer Forschung

- 2.1 Festlegung des Untersuchungsziels
- 2.2 Wahl des Untersuchungsdesigns
- 2.3 Datenerhebung und Datenanalyse
- 2.4 Interpretation und Ergebnispräsentation
- 2.5 Ethische und rechtliche Aspekte empirischer Forschung
3. Qualitative Befragungsforschung
  - 3.1 Grundlagen, Ziele und Prozessschritte
  - 3.2 Zentrale Formen der Datenerhebung
  - 3.3 Methoden der qualitativen Inhaltsanalyse
  - 3.4 Bewertung der Qualität
4. Standardisierte Befragungsforschung
  - 4.1 Grundlagen, Ziele und Prozessschritte
  - 4.2 Zentrale Formen der Datenerhebung
  - 4.3 Fragebogengestaltung, Messung und Operationalisierung
  - 4.4 Stichprobenziehung und -bewertung
  - 4.5 Bewertung der Qualität
5. Experimentelle Forschung
  - 5.1 Grundlagen und Ziele
  - 5.2 Arten und Untersuchungsdesigns
  - 5.3 Messung und Manipulation der Variablen
  - 5.4 Prozessschritte in der experimentellen Forschung
  - 5.5 Bewertung der Qualität
6. Besonderheiten der Forschung mit Sekundär- und Beobachtungsdaten
  - 6.1 Grundlagen, Ziele und Besonderheiten
  - 6.2 Ausgewählte Ansätze zur Analyse von Sekundärdaten
  - 6.3 Ausgewählte Ansätze zur Analyse von Beobachtungsdaten

**Literatur****Pflichtliteratur****Weiterführende Literatur**

- Döring, N., & Bortz, J. (2016). Forschungsmethoden und Evaluation in den Sozial- und Humanwissenschaften (5. Auflage). Springer.
- Mayring, P. (2016). Einführung in die Qualitative Sozialforschung (6. Auflage). Beltz.
- Quinlan, C., Babin, B., Carr, J. Griffin, M., & Zikmund, W. G. (2019), Business Research Methods (2. Auflage). Cengage.
- Schnell, R., Hill, P. B., & Esser, E. (2018). Methoden der empirischen Sozialforschung (11. Auflage). De Gruyter Oldenbourg.
- Vomberg, A., & Klarmann, M. (2021). Crafting Survey Research: A Systematic Process for Conducting Survey Research. In: C. Homburg, M. Klarmann, & A. E. (Hg.), Handbook of Market Research (S. 1–53). Springer.

**Studienformat Fernstudium**

<b>Studienform</b> Fernstudium	<b>Kursart</b> Theoriekurs
-----------------------------------	-------------------------------

<b>Informationen zur Prüfung</b>	
<b>Prüfungszulassungsvoraussetzungen</b>	<b>Online Tests:</b> Ja
<b>Prüfungsleistung</b>	Schriftliche Ausarbeitung: Hausarbeit

<b>Zeitaufwand Studierende</b>					
<b>Selbststudium</b> 110 h	<b>Präsenzstudium</b> 0 h	<b>Tutorium/ Tutorielle Betreuung</b> 20 h	<b>Selbstüberprüfung</b> 20 h	<b>Praxisanteil</b> 0 h	<b>Gesamt</b> 150 h

<b>Lehrmethoden</b>		
<b>Tutorielle Betreuung</b>	<b>Lernmaterial</b>	<b>Prüfungsvorbereitung</b>
<input checked="" type="checkbox"/> Course Feed <input checked="" type="checkbox"/> Intensive Live Sessions/Learning Sprint	<input checked="" type="checkbox"/> Skript <input checked="" type="checkbox"/> Video <input checked="" type="checkbox"/> Audio <input checked="" type="checkbox"/> Folien	<input checked="" type="checkbox"/> Online Tests <input checked="" type="checkbox"/> Prüfungsleitfaden

# Bebauungsplanverfahren

Modulcode: DLMBPMBPV

<b>Modultyp</b> s. Curriculum	<b>Zugangsvoraussetzungen</b> keine	<b>Niveau</b> MA	<b>CP</b> 5	<b>Zeitaufwand Studierende</b> 150 h
----------------------------------	--	---------------------	----------------	---

<b>Semester</b> s. Curriculum	<b>Dauer</b> Minimaldauer: 1 Semester	<b>Regulär angeboten im</b> WiSe/SoSe	<b>Kurs- und Prüfungssprache</b> Deutsch
----------------------------------	---	--	---

## Modulverantwortliche(r)

Prof. Dr. Tobias Volkenhoff (Bebauungsplanverfahren)

## Kurse im Modul

- Bebauungsplanverfahren (DLMBPMBPV01)

## Art der Prüfung(en)

### Modulprüfung

Studienformat: Fernstudium  
Klausur, 90 Minuten

### Teilmodulprüfung

### Anteil der Modulnote an der Gesamtnote

s. Curriculum

## Lehrinhalt des Moduls

- Bebauungsplanverfahren
- Planungsrecht
- Akteur:innen und Interessengruppen
- Verfahrensablauf
- Umwelt- und Nachhaltigkeitsaspekte
- Praxisorientierte Lösungsansätze



### Qualifikationsziele des Moduls

#### Bebauungsplanverfahren

Nach erfolgreichem Abschluss sind die Studierenden in der Lage,

- die Phasen und Schritte des Bebauungsplanverfahrens zu identifizieren, zu verstehen und kritisch zu bewerten.
- fundierte Kenntnisse im Bereich des Planungsrechts zu erlangen, relevante Gesetze und Vorschriften korrekt anzuwenden und deren Auswirkungen auf die Planungspraxis zu analysieren.
- die beteiligten Parteien im Bebauungsplanverfahren zu erkennen, ihre Rollen, Funktionen und Interessen zu verstehen sowie effektive Kommunikations- und Verhandlungsstrategien mit diesen Akteuren zu entwickeln.
- den gesamten Ablauf des Bebauungsplanverfahrens vollständig zu verstehen, die einzelnen Planungsschritte und Verfahrensschritte zu differenzieren und deren Zusammenhänge zu erfassen.
- Umwelt- und Nachhaltigkeitskriterien in die Planung von Bebauungsplänen zu integrieren, entsprechende Maßnahmen zu identifizieren, umzusetzen und deren Effektivität zu bewerten.
- praxisorientierte Lösungen für reale Herausforderungen im Bebauungsplanverfahren zu entwickeln, indem sie theoretisches Wissen mit praktischen Anforderungen verbinden.

#### Bezüge zu anderen Modulen im Studiengang

Ist Grundlage für alle weiteren Module aus dem Bereich Immobilien

#### Bezüge zu anderen Studiengängen der Hochschule

Alle Master-Programme aus dem Bereich Design, Architektur & Bau

# Bebauungsplanverfahren

Kurscode: DLMBPMBPV01

<b>Niveau</b> MA	<b>Kurs- und Prüfungssprache</b> Deutsch	<b>SWS</b>	<b>CP</b> 5	<b>Zugangsvoraussetzungen</b> keine
---------------------	---	------------	----------------	--

## Beschreibung des Kurses

Dieser Kurs befasst sich umfassend mit dem Bebauungsplanverfahren, ein zentrales Element der städtebaulichen Planung und Entwicklung. Studierende werden in die grundlegenden Konzepte, rechtlichen Rahmenbedingungen und den Ablauf des Verfahrens eingeführt. Der Kurs legt besonderen Wert auf die Rolle von Umwelt- und Nachhaltigkeitsaspekten in der modernen Stadt- und Quartiersplanung. Durch die Vermittlung von fundiertem Wissen über planungsrechtliche Grundlagen sowie die Identifikation und Einbindung relevanter Akteure und Interessengruppen bereitet dieser Kurs die Studierenden darauf vor, effektive und nachhaltige Bebauungspläne zu entwickeln. Praxisbeispiele werden genutzt, um theoretische Konzepte mit realen Herausforderungen zu verknüpfen und den Studierenden die Fähigkeiten an die Hand zu geben, um innovative Lösungen für die komplexen Anforderungen der heutigen Bebauungsplanverfahren zu finden und dabei auch die Anforderungen an Artenschutz und Klimawandel zu berücksichtigen.

## Kursziele

Nach erfolgreichem Abschluss sind die Studierenden in der Lage,

- die Phasen und Schritte des Bebauungsplanverfahrens zu identifizieren, zu verstehen und kritisch zu bewerten.
- fundierte Kenntnisse im Bereich des Planungsrechts zu erlangen, relevante Gesetze und Vorschriften korrekt anzuwenden und deren Auswirkungen auf die Planungspraxis zu analysieren.
- die beteiligten Parteien im Bebauungsplanverfahren zu erkennen, ihre Rollen, Funktionen und Interessen zu verstehen sowie effektive Kommunikations- und Verhandlungsstrategien mit diesen Akteuren zu entwickeln.
- den gesamten Ablauf des Bebauungsplanverfahrens vollständig zu verstehen, die einzelnen Planungsschritte und Verfahrensschritte zu differenzieren und deren Zusammenhänge zu erfassen.
- Umwelt- und Nachhaltigkeitskriterien in die Planung von Bebauungsplänen zu integrieren, entsprechende Maßnahmen zu identifizieren, umzusetzen und deren Effektivität zu bewerten.
- praxisorientierte Lösungen für reale Herausforderungen im Bebauungsplanverfahren zu entwickeln, indem sie theoretisches Wissen mit praktischen Anforderungen verbinden.

## Kursinhalt

1. Einführung in das Bebauungsplanverfahren

- 1.1 Bedeutung und Ziele des Bebauungsplans
- 1.2 Historischer Überblick und rechtliche Entwicklung
- 1.3 Grundprinzipien der Raumordnung und Landesplanung
2. Planungsrechtliche Grundlagen
  - 2.1 Baugesetzbuch (BauGB) und Baunutzungsverordnung (BauNVO)
  - 2.2 Weitere relevante Gesetzgebungen
  - 2.3 Rechtliche Herausforderungen und aktuelle Entwicklungen
3. Beteiligte Akteur:innen und Interessengruppen
  - 3.1 Überblick über die Akteur:innen im Bebauungsplanverfahren
  - 3.2 Rollen, Funktionen und Interessen der Beteiligten
  - 3.3 Strategien zur Beteiligung und Kommunikation
4. Planungsprozess und Verfahrensablauf
  - 4.1 Phasen des Bebauungsplanverfahrens
  - 4.2 Verfahrensschritte im Detail
  - 4.3 Herausforderungen im Prozessmanagement
5. Umwelt- und Nachhaltigkeitsaspekte im Bebauungsplan
  - 5.1 Integration von Umweltaspekten in den Bebauungsplan
  - 5.2 Besonderer Artenschutz bei Eingriffen (CEF-Maßnahmen)
  - 5.3 Schwammstadtkonzept
  - 5.4 Nachhaltige Stadtentwicklungskonzepte
  - 5.5 Bewertungsmethoden für Umweltverträglichkeit
6. Praxisorientierte Lösungsansätze
  - 6.1 Fallstudienanalyse: Erfolgreiche Bebauungspläne
  - 6.2 Innovative Ansätze in der Stadtplanung
  - 6.3 Entwicklung eigener Lösungskonzepte für hypothetische Szenarien

**Literatur****Pflichtliteratur****Weiterführende Literatur**

- Lehr, M. (2016). Der Bebauungsplan (2. Aufl.). DIN Media.
- Lukas, A. (2022). Artenschutz in Planungs- und Zulassungsverfahren. Kassel University Press.
- Ulrich, B. (2017). Öffentliches Baurecht und Raumordnungsrecht (7., überarb. Aufl.). Kohlhammer Verlag.
- Zemke, R. (2018). Der Bebauungsplan in der Praxis: Grundlagen, Abwägungs- und Festsetzungstechnik, Kommunikation und Verfahren, Kalkulation nach HOAI (1. Aufl.). Verlag W. Kohlhammer.

**Studienformat Fernstudium**

<b>Studienform</b> Fernstudium	<b>Kursart</b> Theoriekurs
-----------------------------------	-------------------------------

<b>Informationen zur Prüfung</b>	
<b>Prüfungszulassungsvoraussetzungen</b>	<b>Online Tests:</b> Ja
<b>Prüfungsleistung</b>	Klausur, 90 Minuten

<b>Zeitaufwand Studierende</b>					
<b>Selbststudium</b> 90 h	<b>Präsenzstudium</b> 0 h	<b>Tutorium/ Tutorielle Betreuung</b> 30 h	<b>Selbstüberprüfung</b> 30 h	<b>Praxisanteil</b> 0 h	<b>Gesamt</b> 150 h

<b>Lehrmethoden</b>		
<b>Tutorielle Betreuung</b>	<b>Lernmaterial</b>	<b>Prüfungsvorbereitung</b>
<input checked="" type="checkbox"/> Course Feed <input checked="" type="checkbox"/> Creative Lab <input checked="" type="checkbox"/> Recorded Live Sessions	<input checked="" type="checkbox"/> Skript <input checked="" type="checkbox"/> Video	<input checked="" type="checkbox"/> Musterklausur <input checked="" type="checkbox"/> Online Tests

## Projekt: Entwicklung von Quartieren

Modulcode: DLMBPMPEQ

<b>Modultyp</b> s. Curriculum	<b>Zugangsvoraussetzungen</b> keine	<b>Niveau</b> MA	<b>CP</b> 5	<b>Zeitaufwand Studierende</b> 150 h
----------------------------------	--	---------------------	----------------	---

<b>Semester</b> s. Curriculum	<b>Dauer</b> Minimaldauer: 1 Semester	<b>Regulär angeboten im</b> WiSe/SoSe	<b>Kurs- und Prüfungssprache</b> Deutsch
----------------------------------	---	--	---

### Modulverantwortliche(r)

Prof. Dr. Friedrich Toffel (Projekt: Entwicklung von Quartieren)

### Kurse im Modul

- Projekt: Entwicklung von Quartieren (DLMBPMPEQ01)

### Art der Prüfung(en)

#### Modulprüfung

Studienformat: Fernstudium  
Schriftliche Ausarbeitung: Projektbericht

#### Teilmodulprüfung

#### Anteil der Modulnote an der Gesamtnote

s. Curriculum

### Lehrinhalt des Moduls

In diesem Modul befassen sich die Studierenden mit der umfassenden Analyse und Entwicklung von Quartieren. Sie lernen, Bedarfsanalysen durchzuführen, Zielgruppen zu identifizieren, Anforderungen an städtebauliche Konzepte zu definieren und nachhaltige sowie partizipative Planungsprozesse zu steuern. Ebenso werden Fähigkeiten im Projektmanagement gestärkt, um die Umsetzung von Quartiersentwicklungsprojekten erfolgreich koordinieren zu können.

**Qualifikationsziele des Moduls****Projekt: Entwicklung von Quartieren**

Nach erfolgreichem Abschluss sind die Studierenden in der Lage,

- bestehende Quartierskonzepte zu analysieren und deren Bewertungsfähigkeit zu entwickeln.
- Bedürfnisse und Anforderungen der Zielgruppen zu erheben und in die Planung einzubeziehen.
- Anforderungen an städtebauliche Konzepte und Entwürfe für Quartiere zu definieren.
- Nachhaltigkeitsprinzipien in die Quartiersplanung zu integrieren.
- Bürgerbeteiligungsprozesse zu organisieren und durchzuführen.
- Projektmanagementfähigkeiten zu entwickeln und die Umsetzung von Quartiersentwicklungsprojekten zu koordinieren.

**Bezüge zu anderen Modulen im Studiengang**

Ist Grundlage für alle weiteren Module aus dem Bereich Immobilien

**Bezüge zu anderen Studiengängen der Hochschule**

Alle Master-Programme aus dem Bereich Design, Architektur & Bau

# Projekt: Entwicklung von Quartieren

Kurscode: DLMBPMPEQ01

<b>Niveau</b> MA	<b>Kurs- und Prüfungssprache</b> Deutsch	<b>SWS</b>	<b>CP</b> 5	<b>Zugangsvoraussetzungen</b> keine
---------------------	---	------------	----------------	--

## Beschreibung des Kurses

Die Studierenden eignen sich Grundlagen und fortgeschrittene Techniken für die Planung und Entwicklung moderner Wohn- und Gewerbequartiere an. Der Schwerpunkt liegt dabei auf nachhaltigen, integrativen und zukunftsorientierten Ansätzen zur Verbesserung des urbanen Lebensraums. Die Studierenden erwerben Kenntnisse über rechtliche, ökonomische und soziale Aspekte der Quartiersplanung. Der Kurs bereitet sie darauf vor, als Akteur:innen in der Stadtentwicklung zu agieren und nachhaltige urbane Räume zu gestalten. Der Kurs ermöglicht es, Kompetenzen zu sammeln, um innovative Quartiersentwicklungen umsetzen zu können.

## Kursziele

Nach erfolgreichem Abschluss sind die Studierenden in der Lage,

- bestehende Quartierskonzepte zu analysieren und deren Bewertungsfähigkeit zu entwickeln.
- Bedürfnisse und Anforderungen der Zielgruppen zu erheben und in die Planung einzubeziehen.
- Anforderungen an städtebauliche Konzepte und Entwürfe für Quartiere zu definieren.
- Nachhaltigkeitsprinzipien in die Quartiersplanung zu integrieren.
- Bürgerbeteiligungsprozesse zu organisieren und durchzuführen.
- Projektmanagementfähigkeiten zu entwickeln und die Umsetzung von Quartiersentwicklungsprojekten zu koordinieren.

## Kursinhalt

- In diesem Kurs erarbeiten die Studierenden eigenständig verschiedene Aspekte der Quartiersentwicklung. Sie analysieren bestehende Quartierskonzepte und führen Bedarfsanalysen durch, um die Bedürfnisse und Anforderungen der Zielgruppen zu identifizieren. Der Schwerpunkt liegt auf nachhaltigen und integrativen Konzepten, die ökologische, ökonomische und soziale Aspekte berücksichtigen. Zudem lernen die Studierenden, wie man Bürgerbeteiligungsprozesse organisiert und durchführt, um eine partizipative Planung zu gewährleisten. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf dem Projektmanagement: Die Studierenden entwickeln Fähigkeiten zur Planung, Koordination und Umsetzung von Quartiersentwicklungsprojekten, wobei sie praxisorientierte Themen von Quartieren bearbeitet werden. Darüber hinaus werden aktuelle Trends und Technologien im Bereich der Quartiersentwicklung, wie Smart Cities und grüne Infrastruktur, thematisiert.



**Literatur****Pflichtliteratur****Weiterführende Literatur**

- Czaja, W., Feller, B., & Gruber, R. (2022). Mittendrin und rundherum: Reden, planen, bauen auf dem Land und in der Stadt - Ein Nonconform Lesebuch. JOVIS.
- Grzesiok, S. (2018). Bündnisse für Wohnen im Quartier: Ein Format integrierter und kooperativer Quartiersentwicklung. Springer Vieweg.
- Wieland, A. (2014). Projektentwicklung nutzungsgemischter Quartiere: Analyse zur Generierung von Erfolgsfaktoren. Springer Vieweg.
- Zemke, R. (2018). Der Bebauungsplan in der Praxis: Grundlagen, Abwägungs- und Festsetzungstechnik, Kommunikation und Verfahren, Kalkulation nach HOAI (1. Aufl.). Verlag W. Kohlhammer.

**Studienformat Fernstudium**

<b>Studienform</b> Fernstudium	<b>Kursart</b> Projekt
-----------------------------------	---------------------------

<b>Informationen zur Prüfung</b>	
<b>Prüfungszulassungsvoraussetzungen</b>	<b>Online Tests:</b> Nein
<b>Prüfungsleistung</b>	Schriftliche Ausarbeitung: Projektbericht

<b>Zeitaufwand Studierende</b>					
<b>Selbststudium</b> 120 h	<b>Präsenzstudium</b> 0 h	<b>Tutorium/ Tutorielle Betreuung</b> 30 h	<b>Selbstüberprüfung</b> 0 h	<b>Praxisanteil</b> 0 h	<b>Gesamt</b> 150 h

<b>Lehrmethoden</b>	
<b>Tutorielle Betreuung</b> <input checked="" type="checkbox"/> Course Feed <input checked="" type="checkbox"/> Intensive Live Sessions/Learning Sprint <input checked="" type="checkbox"/> Recorded Live Sessions	<b>Prüfungsvorbereitung</b> <input checked="" type="checkbox"/> Prüfungsleitfaden

# Masterarbeit

Modulcode: DLMMAB

<b>Modultyp</b> s. Curriculum	<b>Zugangsvoraussetzungen</b> Gemäß Studien- und Prüfungsordnung	<b>Niveau</b> MA	<b>CP</b> 15	<b>Zeitaufwand Studierende</b> 450 h
----------------------------------	---	---------------------	-----------------	---

<b>Semester</b> s. Curriculum	<b>Dauer</b> Minimaldauer: 1 Semester	<b>Regulär angeboten im</b> WiSe/SoSe	<b>Kurs- und Prüfungssprache</b> Deutsch
----------------------------------	---	--	---

## Modulverantwortliche(r)

Studiengangsleiter:in (SGL) (Masterarbeit) / Studiengangsleiter:in (SGL) (Kolloquium)

## Kurse im Modul

- Masterarbeit (DLMMAB01)
- Kolloquium (DLMMAB02)

## Art der Prüfung(en)

### Modulprüfung

### Teilmodulprüfung

#### Masterarbeit

- Studienformat "Fernstudium": Schriftliche Ausarbeitung; Masterarbeit

#### Kolloquium

- Studienformat "Fernstudium": Kolloquium

## Anteil der Modulnote an der Gesamtnote

s. Curriculum

<p><b>Lehrinhalt des Moduls</b></p> <p><b>Masterarbeit</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Masterarbeit</li> </ul> <p><b>Kolloquium</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kolloquium zur Masterarbeit</li> </ul>	
<p><b>Qualifikationsziele des Moduls</b></p> <p><b>Masterarbeit</b></p> <p>Nach erfolgreichem Abschluss sind die Studierenden in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ eine Problemstellung aus ihrem Studienschwerpunkt unter Anwendung der fachlichen und methodischen Kompetenzen, die sie im Studium erworben haben, zu bearbeiten.</li> <li>▪ eigenständig – unter fachlich-methodischer Anleitung eines akademischen Betreuers – ausgewählte Aufgabenstellungen mit wissenschaftlichen Methoden zu analysieren, kritisch zu bewerten sowie entsprechende Lösungsvorschläge zu erarbeiten.</li> <li>▪ eine dem Thema der Masterarbeit angemessene Erfassung und Analyse vorhandener (Forschungs-)Literatur vorzunehmen.</li> <li>▪ eine ausführliche schriftliche Ausarbeitung unter Einhaltung wissenschaftlicher Methoden zu erstellen.</li> </ul> <p><b>Kolloquium</b></p> <p>Nach erfolgreichem Abschluss sind die Studierenden in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ eine Problemstellung aus ihrem Studienschwerpunkt unter Beachtung akademischer Präsentations- und Kommunikationstechniken vorzustellen.</li> <li>▪ das in der Masterarbeit gewählte wissenschaftliche und methodisch Vorgehen reflektiert darzustellen.</li> <li>▪ themenbezogene Fragen von Fachexperten (Gutachter der Masterarbeit) aktiv zu beantworten.</li> </ul>	
<p><b>Bezüge zu anderen Modulen im Studiengang</b></p> <p>Alle Module im Masterprogramm</p>	<p><b>Bezüge zu anderen Studiengängen der Hochschule</b></p> <p>Alle Masterprogramme im Fernstudium</p>

# Masterarbeit

Kurscode: DLMMAB01

<b>Niveau</b> MA	<b>Kurs- und Prüfungssprache</b> Deutsch	<b>SWS</b>	<b>CP</b> 13.5	<b>Zugangsvoraussetzungen</b> Gemäß Studien- und Prüfungsordnung
---------------------	---	------------	-------------------	---

## Beschreibung des Kurses

Ziel und Zweck der Masterarbeit ist es, die im Verlauf des Studiums erworbenen fachlichen und methodischen Kompetenzen in Form einer akademischen Abschlussarbeit mit thematischem Bezug zum Studienschwerpunkt erfolgreich anzuwenden. Inhalt der Masterarbeit kann eine praktisch-empirische oder aber theoretisch-wissenschaftliche Problemstellung sein. Studierende sollen unter Beweis stellen, dass sie eigenständig unter fachlich-methodischer Anleitung eines akademischen Betreuers eine ausgewählte Problemstellung mit wissenschaftlichen Methoden analysieren, kritisch bewerten und Lösungsvorschläge erarbeiten können. Das von dem Studierenden zu wählende Thema aus dem jeweiligen Studienschwerpunkt soll nicht nur die erworbenen wissenschaftlichen Kompetenzen unter Beweis stellen, sondern auch das akademische Wissen des Studierenden vertiefen und abrunden, um seine Berufsfähigkeiten und -fertigkeiten optimal auf die Bedürfnisse des zukünftigen Tätigkeitsfeldes auszurichten.

## Kursziele

Nach erfolgreichem Abschluss sind die Studierenden in der Lage,

- eine Problemstellung aus ihrem Studienschwerpunkt unter Anwendung der fachlichen und methodischen Kompetenzen, die sie im Studium erworben haben, zu bearbeiten.
- eigenständig – unter fachlich-methodischer Anleitung eines akademischen Betreuers – ausgewählte Aufgabenstellungen mit wissenschaftlichen Methoden zu analysieren, kritisch zu bewerten sowie entsprechende Lösungsvorschläge zu erarbeiten.
- eine dem Thema der Masterarbeit angemessene Erfassung und Analyse vorhandener (Forschungs-)Literatur vorzunehmen.
- eine ausführliche schriftliche Ausarbeitung unter Einhaltung wissenschaftlicher Methoden zu erstellen.

## Kursinhalt

- Im Rahmen der Masterarbeit muss die Problemstellung sowie das wissenschaftliche Untersuchungsziel klar herausgestellt werden. Die Arbeit muss über eine angemessene Literaturanalyse den aktuellen Wissensstand des zu untersuchenden Themas widerspiegeln. Der Studierende muss seine Fähigkeit unter Beweis stellen, das erarbeitete Wissen in Form einer eigenständigen und problemlösungsorientierten Anwendung theoretisch und/oder empirisch zu verwerten.

**Literatur****Pflichtliteratur****Weiterführende Literatur**

- Hunziker, A.W. (2010): Spass am wissenschaftlichen Arbeiten. So schreiben Sie eine gute Semester-, Bachelor- oder Masterarbeit. 4. Auflage, SKV, Zürich.
- Wehrlin, U. (2010): Wissenschaftliches Arbeiten und Schreiben. Leitfaden zur Erstellung von Bachelorarbeit, Masterarbeit und Dissertation – von der Recherche bis zur Buchveröffentlichung. AVM, München.

**Studienformat Fernstudium**

<b>Studienform</b> Fernstudium	<b>Kursart</b> Thesis-Kurs
-----------------------------------	-------------------------------

<b>Informationen zur Prüfung</b>	
<b>Prüfungszulassungsvoraussetzungen</b>	<b>Online Tests:</b> Nein
<b>Prüfungsleistung</b>	Schriftliche Ausarbeitung: Masterarbeit

<b>Zeitaufwand Studierende</b>					
<b>Selbststudium</b> 405 h	<b>Präsenzstudium</b> 0 h	<b>Tutorium/ Tutorielle Betreuung</b> 0 h	<b>Selbstüberprüfung</b> 0 h	<b>Praxisanteil</b> 0 h	<b>Gesamt</b> 405 h

<b>Lehrmethoden</b>
Die Studierenden schreiben ihre Masterarbeit eigenständig unter der methodischen und wissenschaftlicher Anleitung eine akademischen Betreuers.

# Kolloquium

Kurscode: DLMMAB02

<b>Niveau</b> MA	<b>Kurs- und Prüfungssprache</b> Deutsch	<b>SWS</b>	<b>CP</b> 1.5	<b>Zugangsvoraussetzungen</b> Gemäß Studien- und Prüfungsordnung
---------------------	---	------------	------------------	---

## Beschreibung des Kurses

Das Kolloquium wird nach Einreichung der Masterarbeit durchgeführt. Es erfolgt auf Einladung der Gutachter. Im Rahmen des Kolloquiums müssen die Studierenden unter Beweis stellen, dass sie den Inhalt und die Ergebnisse der schriftlichen Arbeit in vollem Umfang eigenständig erbracht haben. Inhalt des Kolloquiums ist eine Präsentation der wichtigsten Arbeitsinhalte und Untersuchungsergebnisse durch den Studierenden, und die Beantwortung von Fragen der Gutachter.

## Kursziele

Nach erfolgreichem Abschluss sind die Studierenden in der Lage,

- eine Problemstellung aus ihrem Studienschwerpunkt unter Beachtung akademischer Präsentations- und Kommunikationstechniken vorzustellen.
- das in der Masterarbeit gewählte wissenschaftliche und methodisch Vorgehen reflektiert darzustellen.
- themenbezogene Fragen von Fachexperten (Gutachter der Masterarbeit) aktiv zu beantworten.

## Kursinhalt

- Das Kolloquium umfasst eine Präsentation der wichtigsten Ergebnisse der Masterarbeit, gefolgt von der Beantwortung von Fachfragen der Gutachter durch den Studierenden.

## Literatur

### Pflichtliteratur

### Weiterführende Literatur

- Renz, K.-C. (2016): Das 1 x 1 der Präsentation. Für Schule, Studium und Beruf. 2. Auflage, Springer Gabler, Wiesbaden.



**Studienformat Fernstudium**

<b>Studienform</b> Fernstudium	<b>Kursart</b> Abschlussarbeit
-----------------------------------	-----------------------------------

<b>Informationen zur Prüfung</b>	
<b>Prüfungszulassungsvoraussetzungen</b>	<b>Online Tests:</b> Nein
<b>Prüfungsleistung</b>	Kolloquium

<b>Zeitaufwand Studierende</b>					
<b>Selbststudium</b> 45 h	<b>Präsenzstudium</b> 0 h	<b>Tutorium/ Tutorielle Betreuung</b> 0 h	<b>Selbstüberprüfung</b> 0 h	<b>Praxisanteil</b> 0 h	<b>Gesamt</b> 45 h

<b>Lehrmethoden</b>
Moderne Präsentationstechnologien stehen zur Verfügung.